



15.02.2017 14:22 CET

10.000 Euro Preisgeld für unterfränkische Energiehelden

Bayernwerk und Regierung von Unterfranken suchen Impulsgeber für die Energiezukunft

Nüdlingen/Würzburg. 10.000 Euro warten auf engagierte Unterfranken, die sich in ihrem Umfeld für die Energiezukunft stark machen. Der jährliche Bürgerenergiepreis Unterfranken der Bayernwerk AG geht in die dritte Runde. Der Auftakt mit Christoph Henzel, Leiter Kommunalmanagement, und Regierungspräsident Dr. Paul Beinhofer war am Mittwoch, 15. Februar, in der Schlossberg Grund- und Mittelschule Nüdlingen, einem der Vorjahressieger.

Der Bürgerenergiepreis Unterfranken wird im dritten Jahr in Folge durch die Regierung begleitet und durch das Energieunternehmen Bayernwerk

verliehen. Gewinnen können Privatpersonen, Vereine oder auch Schulen, die mit pfiffigen und außergewöhnlichen Ideen und Maßnahmen einen Impuls für die Energiezukunft geben. Alle unterfränkischen Bürgerinnen und Bürger sind ab sofort wieder aufgerufen, sich direkt beim Bayernwerk für den Bürgerenergiepreis zu bewerben. Aus allen Einsendungen wählt eine Jury drei Preisträger aus. Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen zum Bürgerenergiepreis sind unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden. Die Bewerbungsfrist läuft bis Donnerstag, 20. April.

„Wie suchen die Energiehelden in Unterfranken. Dabei geht es nicht nur um große Bauprojekte. Der Bürgerenergiepreis richtet sich an alle diejenigen, die einen Beitrag für die lokale Energiezukunft leisten und andere aufmerksam machen“, erklärte Christoph Henzel, Leiter Kommunalmanagement Bayernwerk AG. Eingereicht werden können Projekte, die entweder in Planung sind, im laufenden Jahr begonnen haben oder aufgrund ihrer inhaltlichen Qualität nach wie vor Bestand haben.

Dr. Paul Beinhofer, Regierungspräsident von Unterfranken, rief zur Teilnahme am Bürgerenergiepreis auf: „Die erfolgreiche Gestaltung der Energiezukunft ist nicht allein Aufgabe der Politik und der Wirtschaft, sondern die aller Bürgerinnen und Bürger. Für den Erfolg der Energiewende zählt jeder einzelne Beitrag.“ Für eine hohe Teilnehmerzahl setzte der Regierungspräsident - wie in den letzten Jahren unter Beweis gestellt - auf die Ideenvielfalt der unterfränkischen Bewerber. Zu den Siegern des vergangenen Jahres zählten auch die Schülerinnen und Schüler der Schlossberg Grund- und Mittelschule Nüdlingen im Landkreis Bad Kissingen mit dem Projekt „Klima – Energie – Nachhaltigkeit“.

Der Bürgerenergiepreis wurde 2013 zusammen mit der Regierung in Niederbayern ins Leben gerufen. In diesem Jahr wird die Auszeichnung sowohl in Unterfranken als auch später folgend in den Regierungsbezirken Niederbayern, Oberbayern, Oberfranken und in der Oberpfalz verliehen. Videos der bisherigen Sieger sind im Bayernwerk-Kanal auf YouTube zu finden.

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG bietet rund fünf Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Der Verteilnetzbetreiber forscht, entwickelt und

arbeitet an Energielösungen von morgen. Für die Gestaltung der Energiezukunft in Bayern zeichnet sich das Energieunternehmen vielfach verantwortlich. Dazu zählt die Integration regenerativer Erzeugungsanlagen in das Verteilnetz, die Entwicklung intelligenter Netzkomponenten, die Energiepartnerschaft zu Bayerns Kommunen mit vielfältigen Energiedienstleistungen sowie kundenbezogene moderne Energiekonzepte des Tochterunternehmens Bayernwerk Natur. Mit einem Stromnetz von rund 153.000 Kilometern Länge und einem etwa 5.700 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Netzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt das Bayernwerk ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.500 Kilometern. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. In sein Netz hat das Bayernwerk rund 260.000 regenerative Erzeugungsanlagen angeschlossen und verteilt so zu mehr als 60 Prozent ausschließlich regenerative Energie. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Das Bayernwerk ist eine 100-prozentige E.ON-Tochter.

Kontaktpersonen



Christian Martens

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles
christian.martens@bayernwerk.de

Büro +49 921-285-2084 ---- Mobil +49 151-40 23 96 99

+49 151-40239699